

24.9.2021– ADAC MX Masters

Noch mehr Champions: die Zusatzwertungen des ADAC MX Masters

- **Nagl, Gwerder, Smulders und Marek Schnellstarter des Jahres**
- **Koch, Stauffer, Valk und Marek sind die besten Qualifier**
- **Kosak Racing Team gewinnt die Teamwertung**
- **KTM erfolgreich in der Markenwertung**

München. Neben den Fahrerwertungen in den vier Rennklassen ADAC MX Masters, ADAC MX Youngster Cup, ADAC MX Junior Cup 125 und ADAC MX Junior Cup 85 gibt es zahlreiche Zusatzwertungen, in denen Fahrer und Teams attraktive Geld- und Sachpreise gewinnen. Mit dem Finale in Reutlingen stehen die Sieger im Red Bull Holeshots, LS2 Best Qualifier Award sowie der Marken- und Teamwertung fest.

Red Bull Holeshots

Mit einem guten Start schafft man die beste Ausgangslage für ein erfolgreiches Rennen. Die Schnellstarter des Jahres erhalten ein Jahr lang einen stets mit Red Bull gefüllten Kühlschrank und Red Bull übernimmt für sie die Gebühren für den Startplatz bei den ADAC MX Masters und den Nachwuchsklassen in der Saison 2022. In der ADAC MX Masters-Klasse dominierte Max Nagl (GER) auf der Husqvarna des Krettek-Haas-Racing-Teams mit sieben von vierzehn möglichen Red Bull Holeshots. Mike Gwerder (SUI) auf der KTM des WZ Racing Teams fuhr zwar nur bei der Hälfte der Veranstaltungen im ADAC MX Youngster Cup mit, entpuppte sich jedoch mit vier von zwölf möglichen Startsiegen als bester Starter der Klasse. Im ADAC MX Junior Cup 125 sicherte sich der Meister Scott Smulders (NED) auf der Husqvarna vom No Fear-Jumbo-BT Racing Team mit drei Red Bull Holeshots die Jahreswertung. Im ADAC MX Junior Cup 85 war ebenfalls der frischgebackene Champion Vitezslav Marek (CZE) auf der KTM mit drei erfolgreichen Startprints der Beste seiner Klasse.

LS2 Best Qualifier

Die Helmmarke LS2 belohnt beim LS2 Best Qualifier Award die schnellsten Fahrer in den Qualifikationstrainings aller vier Rennklassen. Tom Koch (GER) auf der KTM des Kosak Racing Teams stand bereits vor dem Finale mit drei Pole-Positions als Sieger der Jahreswertung fest und durfte 450 Euro Bonus in Empfang nehmen. Im ADAC MX Youngster Cup ging es in der Sonderwertung genauso eng zu wie im Meisterschaftskampf. Marcel Stauffer (AUT) vom Sturm STC Racing Team und Maximilian Spies (GER) vom Team Maddii Racing Fantic Factory teilten sich die Pole-Positions, Stauffer erhielt jedoch aufgrund des besseren Ergebnisses beim Finale in Reutlingen die 250 Euro Extraprämie. Im ADAC MX Junior Cup 125 gab es vier verschiedene Pole-Setter. Auch hier entschied die letzte Veranstaltung die Jahreswertung. Cas Valk (NED) erhielt ein LS2 Schrauberzelt, genauso wie Vitezslav Marek, der mit zwei Pole-Positions die Wertung im ADAC MX Junior Cup 85 gewann.

GoldFren Last Chance Race

GoldFren beweist ein Herz für die Fahrer im Mittelfeld und spendiert den Gewinnern der Last Chance-Rennen einen Gutschein für je einen Satz Bremsscheiben und Bremsbeläge für ihre Motorräder. Die Last Chance-Rennen werden nur in den Klassen ADAC MX Masters und ADAC MX Youngster Cup bei ausreichender Starterzahl ausgetragen. In der ADAC MX Masters-Klasse gingen die

Presseinformation

Rennsiege in Bielstein und Reutlingen an Phillip Eggers (GER) und Toni Hoffmann (GER). Im ADAC MX Youngster Cup setzten sich in Bielstein, Dreetz, Fürstlich Drehna und Reutlingen Victor Kleemann (DEN), Falk Greiner (GER), Max Bülow (GER) und Justin Trache (GER) durch.

Team- und Markenwertung

Beim ADAC MX Masters werden nicht nur die Leistungen der Fahrer ausgezeichnet, sondern auch die Motorradhersteller und Teams honoriert. In der Teamwertung werden die jeweils besten Ergebnisse eines Teamfahrers pro Rennklasse zusammengezählt. Damit werden mit einem Gesamtpreisgeld von 7.550 Euro besonders die Teams unterstützt, die sich in allen vier Klassen engagieren. 3.000 Euro für das beste Team 2021 gehen an das Kosak Racing Team, das sich knapp gegen das KTM Sarholz Racing Team durchsetzte. Auf den weiteren Rängen landeten KMP Honda Racing, das Krettek-Haas-Racing-Team und das Team AB-Racing by Zweiradsport Schmitz.

In der Markenwertung wird in der ADAC MX Masters-Klasse der erfolgreichste Motorradhersteller ausgezeichnet. Zur Wertung gezählt wird das jeweils beste Laufergebnis eines Motorradherstellers. KTM gewinnt die Markenwertung 2021 vor Husqvarna und Honda.

Weitere Sachpreise

Viele weitere Sachpreise werden von den Serienpartnern des ADAC MX Masters ausgeschüttet. Von Weber-Werke gab es für die Top Drei der Jahreswertung in den Klassen ADAC MX Junior Cup 125 und ADAC MX Junior Cup 85 Motorradhebebühnen, Werkstattwagen und Werkzeugkisten. Ortema zeichnete jeweils den ersten der drei Nachwuchsklassen mit einem Gutschein für ein hochwertiges Produkt aus ihrer Produktpalette aus. Öhlins stattet die Spitzenpiloten des ADAC MX Youngster Cup zusätzlich mit je einer Schmutzmatte und einem Cap aus.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport